

Periodical part

Mitteilungen

in: Die Musikforschung | Die Musikforschung - 29

2 Page(s) (489 - 490)



Nutzungsbedingungen

DigiZeitschriften e.V. gewährt ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht kommerziellen Gebrauch bestimmt. Das Copyright bleibt bei den Herausgebern oder sonstigen Rechteinhabern. Als Nutzer sind Sie nicht dazu berechtigt, eine Lizenz zu übertragen, zu transferieren oder an Dritte weiter zu geben.

Die Nutzung stellt keine Übertragung des Eigentumsrechts an diesem Dokument dar und gilt vorbehaltlich der folgenden Einschränkungen:

Sie müssen auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten; und Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgend einer Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen; es sei denn, es liegt Ihnen eine schriftliche Genehmigung von DigiZeitschriften e.V. und vom Herausgeber oder sonstigen Rechteinhaber vor.

Mit dem Gebrauch von DigiZeitschriften e.V. und der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use

DigiZeitschriften e.V. grants the non-exclusive, non-transferable, personal and restricted right of using this document. This document is intended for the personal, non-commercial use. The copyright belongs to the publisher or to other copyright holders. You do not have the right to transfer a licence or to give it to a third party.

Use does not represent a transfer of the copyright of this document, and the following restrictions apply:

You must abide by all notices of copyright or other legal protection for all copies taken from this document; and You may not change this document in any way, nor may you duplicate, exhibit, display, distribute or use this document for public or commercial reasons unless you have the written permission of DigiZeitschriften e.V. and the publisher or other copyright holders.

By using DigiZeitschriften e.V. and this document you agree to the conditions of use.

Kontakt / Contact

[DigiZeitschriften e.V.](#)

Papendiek 14

37073 Goettingen

[Email: info@digizeitschriften.de](mailto:info@digizeitschriften.de)

Répertoire International des Sources Musicales. B/VIII/1: Das Deutsche Kirchenlied. Kritische Gesamtausgabe der Melodien. Hrsg. von Konrad AMELN, Markus JENNY und Walther LIPPHARDT. Band I. Teil 1: Verzeichnis der Drucke. Kassel-Basel-Tours-London: Bärenreiter 1975. 61*, 745 S.

ERICH SCHENK: Mozart. Sein Leben – seine Welt. 2. neuüberarbeitete Auflage. Wien-München: Amalthea Verlag (1975). IX, 748 S., 12 Taf.

HANS-CHRISTIAN SCHMIDT: Jugend und Neue Musik. Auswirkungen von Lernprozessen auf die Beurteilung Neuer Musik durch Jugendliche. Köln: Arno Volk Verlag Hans Gerig KG. (1975). 191 S.

ARNOLD SCHÖNBERG: Sämtliche Werke. Abteilung V: Chorwerke. Reihe A, Band 19: Chorwerke II. Hrsg. von Josef RUFER und Christian Martin SCHMIDT. Mainz: B. Schott's Söhne - Wien: Universal Edition AG 1975. XII, 182 S.

GISELHER SCHUBERT: Schönbergs frühe Instrumentation. Untersuchungen zu den Gurreliedern, zu op. 5 und op. 8. Baden-Baden: Verlag Valentin Koerner 1975. 234, (X) S. (Sammlung Musikwissenschaftlicher Abhandlungen. Band 59.)

FRANZ STIEGER: Opernlexikon. Teil I: Titelkatalog. Band 1 bis 3. Tutzing: Hans Schneider 1975. XXXV, 1344 S.

First, Second and Third Symphonies by Ludwig van Beethoven. Faksimile. Introduction by Frederick FREEDMAN. Detroit: Information Coordinators 1975. XII, 88, 60, 128 S. (Detroit Reprints in Music.)

WILLY TAPPOLET: Begegnungen mit der Musik in Goethes Leben und Werk. Bern: Benteli Verlag (1975). 136 S.

JOSEPH THAMM: Musikalische Chronik der Stadt Neisse. Dülmen: A. Laumannsche Verlagsbuchhandlung (1974). 254 S., 21 Abb.

JIRÍ VYSLOUŽIL: Alois Hába. Život a Dílo. Praha: Panton 1974. 471 S., 29 Abb., 1 Taf.

BETTINA WACKERNAGEL: Joseph Haydns frühe Klaviersonaten. Ihre Beziehungen zur Klaviermusik um die Mitte des 18. Jahrhunderts. Tutzing: Hans Schneider

1975. 211 S. (Würzburger Musikhistorische Beiträge. Band 2.)

ERNST LUDWIG WAELTNER: Die Lehre vom Organum bis zur Mitte des 11. Jahrhunderts. I: Edition. Tutzing: Hans Schneider 1975. IX, 117 S. (Münchner Veröffentlichungen zur Musikgeschichte. Band 13.)

JOHANN PAUL WESTHOFF: Sechs Suiten für Violine solo. Faksimile. Dazu Übertragung von Manfred FECHNER. Leipzig: Edition Peters 1974. (38), XII und 30 S. (Peters Reprints, ohne Bandzählung.)

WALTER WIORA: Ergebnisse und Aufgaben Vergleichender Musikforschung. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1975. IX, 108 S. (Erträge der Forschung. Band 44.)

HUGO WOLF: Sämtliche Werke. Band 10: Kleine Chöre a Cappella oder mit Klavierbegleitung. Vorgelegt von Hans JANCÍK. Wien: Musikwissenschaftlicher Verlag 1974. (XII), 87, (XII) S. (Kritische Gesamtausgabe. X.)

Mitteilungen

Dr. Friedrich GEHMACHER, der langjährige Präsident der Internationalen Stiftung Mozarteum Salzburg, zuletzt ihr Ehrenpräsident und Mitglied des Direktoriums der Salzburger Festspiele, ist am 10. August 1976 im Alter von 76 Jahren in Salzburg verstorben.

Professor Dr. Franz BÖSKEN, Mainz, ist am 11. August 1976 im Alter von 67 Jahren verstorben.

Dr. Walther LIPPHARDT, Frankfurt a. M., feiert am 14. Oktober 1976 seinen 70. Geburtstag.

Professor Hans Heinz STUCKEN-SCHMIDT, Berlin, feiert am 1. November 1976 seinen 75. Geburtstag.

Dr. Siegfried GOSLICH, München, feiert am 7. November 1976 seinen 65. Geburtstag.

Professor Dr. Benjamin RAJECZKY, Budapest, feiert am 11. November 1976 seinen 75. Geburtstag.

Professor Guido WALDMANN, Trossingen, feiert am 17. November 1976 seinen 75. Geburtstag.

Professor Dr. Erich VALENTIN, München, feiert am 27. November 1976 seinen 70. Geburtstag.

Professor Dr. Felix HOERBURGER, Regensburg, feiert am 9. Dezember 1976 seinen 60. Geburtstag.

Professor Dr. Georg KNEPLER, Berlin, feiert am 21. Dezember 1976 seinen 70. Geburtstag.

Professor Dr. Walter WIORA, Saarbrücken-Tutzing, feiert am 30. Dezember 1976 seinen 70. Geburtstag.

Dozent Dr. Gernot GRUBER, Wien, hat mit Wirkung vom 1. September 1976 den Ruf auf den ordentlichen Lehrstuhl für Musikwissenschaft an der Staatlichen Hochschule für Musik, München, angenommen.

Frau Dr. Ellen HICKMANN, Hamburg, hat den Ruf auf eine ordentliche Professur für Musikwissenschaft an der Staatlichen Hochschule für Musik und Theater Hannover angenommen.

Privatdozent Dr. Klaus RÖNNAU, Ruhr-Universität Bochum, wurde am 26. Januar 1976 zum apl. Professor ernannt.

Professor Dr. Franz KRAUTWURST, Erlangen, hat vom Erziehungswissenschaftlichen Fachbereich der Universität Augsburg einen Lehrauftrag für Musikwissenschaft erhalten, den er vom Beginn des Studienjahres 1976/77 an neben seinen Erlanger Verpflichtungen wahrnehmen wird.

Professor Dr. Hubert UNVERRICHT, Mainz, wurde vom Vorstand des Johann-Gottfried-Herder-Forschungsrats zum Mitherausgeber der Reihe „Musik des Ostens“ bestellt. Er bittet daher, entsprechende Beiträge direkt an ihn, Musikwissenschaftliches Institut der Universität Mainz, Saarstraße 21, 6500 Mainz, zu senden.

Auf Einladung der Arbeitsgemeinschaft der Musikerzieher Österreichs (AGMÖ) fand

vom 21. bis 28. Juli 1976 in Wetzawinkel das 6. Internationale Seminar für Forschung in der Musikerziehung der International Society for Music Education (ISME/UNESCO) statt. Die nächste Hauptkonferenz der ISME wird vom 12. bis 20. August 1978 in London/Ontario in Canada stattfinden, das 7. Internationale Seminar für Forschung in der Musikerziehung vom 2. bis 9. August 1978 auf Einladung der Indiana University in Bloomington/USA. Die zuletzt genannte Tagung ist offen für Referate und Berichte aus dem Bereich der musikpädagogischen Forschung. Spezialisten sind eingeladen, bis spätestens 31. Oktober 1977 Vorschläge für Referate (einschließlich einer Kurzfassung ihres Referates und ihres Lebenslaufes mit Schriftenverzeichnis) an eines der folgenden Mitglieder der Forschungskommission der ISME einzusenden: Prof. Dr. J. Carlsen, 2235 Fairview Ave. E, Boat 10, Seattle, Wash. 98102/USA; Dr. Arnold Bentley, Univ. of Reading, London Road, Reading, RG1 5 AQ/England; Dr. Doreen Bridges, 11 Grosvenor Road, Lindfield, NSW 2070/Australien; Prof. Dr. Paul Michel, Gutenbergstraße 15, DDR-53 Weimar; Prof. Dr. Wolfgang Suppan, Leonhardstraße 15, A-8010 Graz/Österreich.

In der Schmidt-Görg-Festschrift 1957 erscheint in dem Beitrag von Meyer-Eppler ohne Quellenangabe der Terminus „*Sondhaussche Nomenklatur*“. Ich wäre für die Bekanntgabe der Belegstelle sehr dankbar. Erich F. W. Altwein, Promenade 121b, 6380 Bad Homburg v. d. H.

Wegen der in den letzten fünf Jahren eingetretenen erheblichen Preissteigerungen muß der seit 1971 konstant gebliebene Bezugspreis der Zeitschrift „Die Musikforschung“ vom 1. Januar 1977 an auf DM 52.- festgesetzt werden (Einzelheft DM 18.-). Wir bitten unsere Leser um Verständnis. (Über die Erhöhung des Mitgliedsbeitrages wurden die Mitglieder der Gesellschaft für Musikforschung unmittelbar benachrichtigt.)